BERATUNG · DOKUMENT

Datenschutzinformation für Auftraggeber und Ansprechpartner

Anlage

01 DATENSCHUTZINFORMATION NACH ART. 13 UND 14 DSGVO

Verantwortlicher	Felix Reher, Am Pfeilshof 9A, 22393 Hamburg, mail@felixreher.de, Telefon +49 40 64087520
Datenschutzbeauftragter	Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt. Bitte wenden Sie sich in allen Fragen des Datenschutzes unmittelbar an mich.

02 VERARBEITUNG

§ 1

Betroffene Personen und Daten

Ich verarbeite Daten von Auftraggebern, die natürliche Personen sind (Freiberufler und Selbständige als Unternehmer nach § 14 BGB): Anrede, Titel, Vor- und Nachname, Berufs- oder Tätigkeitsbezeichnung, Geschäftsbezeichnung, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Steuernummer und Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Kundennummer, Inhalte der Kommunikation, Vertrags-, Leistungs-, Tätigkeits- und Abrechnungsdaten sowie Zahlungseingänge. Von Ansprechpartnern und Beschäftigten meiner Auftraggeber verarbeite ich Name, Funktion, dienstliche Kontaktdaten, Inhalte der Kommunikation sowie Vertrags-, Leistungs- und Abrechnungsdaten, soweit sie sie betreffen. Verarbeite ich Daten aus den Systemen oder Unterlagen eines Auftraggebers in dessen Auftrag (Art. 28 DSGVO) oder als ihm unterstellte Person (Art. 29 DSGVO), ist der Auftraggeber verantwortlich; dafür gilt dessen Datenschutzinformation.

§ 2

Herkunft

Die Daten erhalte ich von Ihnen selbst (Art. 13 DSGVO) oder von dem Unternehmen, für das Sie tätig sind (Art. 14 DSGVO). Dienstliche Kontaktdaten und Funktionen entnehme ich im Einzelfall auch öffentlich zugänglichen Quellen wie der Internetseite Ihres Unternehmens, dem Handelsregister oder beruflichen Netzwerken.

§ 3

Zwecke und Rechtsgrundlagen

(1) Anbahnung und Durchführung des Vertrags: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit Sie selbst Vertragspartner sind; im Übrigen mein berechtigtes Interesse an der Durchführung des Vertrags mit Ihrem Unternehmen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

(2) Abrechnung und Aufbewahrung nach Steuer- und Handelsrecht: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 147 AO, § 14b UStG und, soweit anwendbar, § 257 HGB.

(3) Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; mein berechtigtes Interesse liegt in der Durchsetzung und Abwehr von Ansprüchen aus dem Auftrag.

(4) Pflege der Geschäftsbeziehung nach Abschluss eines Auftrags mit dienstlichen Kontaktdaten: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; mein berechtigtes Interesse liegt in der Fortsetzung der Geschäftsbeziehung.

§ 4

Empfänger

Empfänger sind Dienstleister für E-Mail, Datenablage und Buchhaltung, meine Steuerberatung, Kreditinstitute für den Zahlungsverkehr, Versicherer im Schadensfall sowie Behörden und Gerichte, soweit eine Pflicht besteht. Eingesetzte Dienstleister: phexnet UG (haftungsbeschränkt), Hamburg, als Auftragsverarbeiter für den Betrieb von Webserver, Datenbank, Kundenportal und E-Mail-Versand, mit der Hetzner Online GmbH als Unterauftragsverarbeiter (Rechenzentrum Helsinki, Finnland, EU); Apple Distribution International Limited, Irland, als Anbieter meines E-Mail-Postfachs (iCloud Mail) und eigenständiger Verantwortlicher.

§ 5 **Drittland**

Übermittlung in ein Drittland findet statt, soweit E-Mails in meinem Postfach liegen.

Empfänger, Land und Grundlage Apple Inc., USA; Apple stützt Übermittlungen nach eigenen Angaben auf Standardvertragsklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO. Server, Datenbank und Kundenportal liegen in der EU; Vertrags- und Rechnungsunterlagen werden dort gespeichert, nicht im Postfach.

Soweit eine Übermittlung stattfindet, beruht sie auf einem Angemessenheitsbeschluss nach Art. 45 DSGVO oder auf Standardvertragsklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO; welche Grundlage gilt, steht im Feld darüber.

Eine Kopie der Standardvertragsklauseln erhalten Sie auf Anfrage bei mir.

§ 6 **Speicherdauer**

Ich speichere die Daten für die Dauer der Zusammenarbeit und danach bis zum Ablauf der Verjährung möglicher Ansprüche, in der Regel drei Jahre ab dem Ende des Jahres, in dem der Auftrag endet (§§ 195, 199 BGB). Rechnungen, Stornorechnungen, Mahnschreiben, Zahlungseingänge und signierte Vertragsunterlagen bewahre ich einheitlich zehn Jahre ab dem Ende des Kalenderjahres ihrer Ausstellung bzw. des Abschlusses auf (§ 147 AO, § 14b UStG); Unterlagen, die Sie mir im Auftrag überlassen, bis zum Ende des zehnten Kalenderjahres nach dem Ende des Mandats. Danach lösche ich die Daten nach ausdrücklicher Bestätigung, soweit keine Ansprüche anhängig sind.

§ 7 **Ihre Rechte**

(1) Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Das Widerspruchsrecht ist am Ende dieser Information gesondert beschrieben.

(2) Sie können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren (Art. 77 DSGVO), insbesondere bei der Behörde Ihres Aufenthaltsorts oder Arbeitsplatzes oder bei dem für mich zuständigen Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Ludwig-Erhard-Str. 22, 20459 Hamburg, mailbox@datenschutz.hamburg.de.

§ 8 **Erforderlichkeit, automatisierte Entscheidungen**

(1) Die Bereitstellung der Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sind Sie selbst Auftraggeber, sind Name, Anschrift und Abrechnungsdaten für den Abschluss und die Durchführung des Vertrags erforderlich; ohne sie kann ich den Auftrag nicht annehmen. Sind Sie Ansprechpartner oder Beschäftigter eines Auftraggebers, besteht für Sie mir gegenüber keine Pflicht zur Bereitstellung; ohne Name und dienstliche Kontaktdaten kann ich mit Ihnen im Auftrag nicht zusammenarbeiten.

(2) Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO) findet nicht statt.

03 WIDERSPRUCHSRECHT NACH ART. 21 DSGVO

Soweit ich Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeite, können Sie der Verarbeitung jederzeit aus Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Ich verarbeite die Daten dann nicht mehr, es sei denn, es bestehen zwingende schutzwürdige Gründe, die Ihre Interessen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Einer Verarbeitung zum Zweck der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Der Widerspruch ist formfrei und kann an die oben genannte Anschrift oder E-Mail-Adresse gerichtet werden.

Stand 14.11.2026